

22.11.

23.11.

2018

Donnerstag | 20:00 Uhr  
Freitag | 20:00 Uhr  
Alfried Krupp Saal

€ 14 | 17 | 21

26 | 30 | 36 | 41 inkl.  
Systemgebühr.

19:30 Uhr Konzert-  
einführung im Foyer.

Veranstalter: Essener  
Philharmoniker.

Konzertende  
gegen 22:00 Uhr.

4. Sinfoniekonzert der Essener Philharmoniker

## MOZART „REQUIEM“

Mäilys de Villoutreys, Sopran | Karin Strobos, Alt | Dmitry Ivanchey, Tenor | Baurzhan Anderzhanov, Bass  
Philharmonischer Chor Essen | Patrick Jaskolka, Choreinstudierung  
Essener Philharmoniker | Tomáš Netopil, Dirigent

**Wolfgang Amadeus Mozart** Sinfonie Nr. 41 C-Dur, KV 551 „Jupiter“

**Wolfgang Amadeus Mozart** Requiem d-Moll für Soli, gemischten Chor, Orchester und Orgel, KV 626

Die Sinfonie Nr. 41 zählt zum musikalischen Höhepunkt des sinfonischen Schaffens Mozarts. Der Name „Jupiter-Sinfonie“ bürgerte sich erst nach dem Tode Mozarts ein und stammt von dem Komponisten und Konzertunternehmer Johann Peter Salomon. Sie blieb Mozarts letzte Sinfonie und wird in diesem Konzert mit seinem wirklich letzten Werk, dem „Requiem“, konfrontiert. Mozart starb während der Komposition dieses Stückes. Es enthält Klänge der Verzweiflung, so kraftvoll und stark, dass sie unmittelbar berühren; gleichsam hoffnungslos und hoffnungsvoll. Die menschlichen Qualitäten verleihen dieser Musik ihre Größe; sie gemahnt an die Verstorbenen und spendet den Überlebenden Trost.

Jetzt  
auch im  
**EINSTEIGER-  
ABO**  
enthalten.

Essener Philharmoniker und  
Philharmonischer Chor Essen